

2. Bezirksklasse Herren Ems-Vechte-Nord

SC Blau-Weiß Papenburg II : SV Rot-Weiß Heede
Samstag, 15.04.2023, 16:00 Uhr

Michalke fixiert zwei Punkte für den SC Blau-Weiß Papenburg II

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg des SC Blau-Weiß Papenburg II im Spiel der 2. Bezirksklasse Herren Ems-Vechte-Nord gegen den SV Rot-Weiß Heede fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den SC Blau-Weiß Papenburg II, als auch für den SV Rot-Weiß Heede am Samstagnachmittag Ersatzspielern an.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Nintemann / Stefaniu gegen Kässens / Wegmann. Das war ein souveräner Sieg. 2:3 endete das Doppel zwischen Michalke / Hillebrand und Kässens / Bahns aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Den Sieg von Nebe / Bahns konnten Schubert / Reber im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Nicht einen Satzgewinn überließ Holger Nintemann seinem Gegner Andre Bahns beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Serban Stefaniu konnte anschließend einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Tobias Kässens beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Herbert Michalke und Lothar Nebe den letzten Ballwechsel spielten. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Heiner Hillebrand die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Passende spielerische Mittel hatte nachfolgend Stephan Schubert letztlich an der Hand, um sich gegen Michael Bahns durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Mit 12:10, 11:2, 10:12, 11:6 gewann dann Jürgen Reber gegen Rainer Wegmann und gab dabei nur einen Satz her. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 7:2. Gekämpft bis zum Schluss hatte Holger Nintemann in der Partie gegen Tobias Kässens, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Nintemann seine Favoritenrolle, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht bestätigen konnte. Nach diesem Einzel steht Nintemann somit bei 17 Siegen und 9 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Kässens ein 12:13 ausweist. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Serban Stefaniu und Andre Bahns den letzten Ballwechsel spielten. Einen Sieg fuhr Herbert Michalke bei seinem 3:1 gegen Norbert Kässens ein. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des SC Blau-Weiß Papenburg II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 14:14 bei 6 Saison-Siegen, 6 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Die Mannschaft des SV Rot-Weiß Heede erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 8:20. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

SC Blau-Weiß Papenburg II

Doppel: Nintemann / Stefaniu 1:0, Michalke / Hillebrand 0:1, Schubert / Reber 0:1

Einzel: H. Nintemann 1:1, S. Stefaniu 2:0, H. Michalke 2:0, H. Hillebrand 1:0, S. Schubert 1:0, J. Reber 1:0

SV Rot-Weiß Heede

Doppel: Kässens / Bahns 1:0, Kässens / Wegmann 0:1, Nebe / Bahns 1:0

Einzel: T. Kässens 1:1, A. Bahns 0:2, N. Kässens 0:2, L. Nebe 0:1, R. Wegmann 0:1, M. Bahns 0:1